

# Pionkowski, Flora

Stand: 11.12.2025

<b>Geburtsdatum:</b>	13. Juli 1863
<b>Sterbedatum:</b>	11. Januar 1943
<b>Alternative Namen:</b>	Kayser, Flora (geb.)
<b>Geburtsort:</b>	Blumenthal <Bremen>
<b>Sterbeort:</b>	Theresienstadt / Ghetto
<b>Wirkorte:</b>	Blumenthal <Bremen>; Woldenberg <Neumark>; Breslau; Theresienstadt / Ghetto

## Biographische Anmerkungen

Tochter des Produkthändlers Moses Kayser (1831-1916) und Elise, geborene Gottschalk (1839-1913) aus der Langestraße 23 in Blumenthal; Heirat mit dem Lehrer der Aumunder Synagogengemeinde Isidor Pionkowski (gest. 1935) aus Woldenberg <Neumark> ; Umzug dorthin, wo der Ehemann als Kantor, Lehrer und Prediger arbeitete; nach seinem Tod Umzug nach Breslau; 26.07.1942 Deportation ins Ghetto Theresienstadt; dort Tod infolge der Entbehrungen; Sohn Julius Pionkowski (geb. 1895) und dessen Ehefrau Elfriede (geb. Jakobowitz) wurden am 03.05. 1942 ins Ghetto Lublin deportiert, wo sie bald darauf den Tod fanden

## Biographische Quellen

Stolpersteine in Bremen (2013), S. 119-120

### Weitere Quellen

- (<http://www.stolpersteine-bremen.de/detail.php?id=649>)

## Weitere Verknüpfungen

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: [1173377824](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 12.09.2017